



Seminarnummer: 26-157-12

Die Europahauptstadt Brüssel und ihre EU-Institutionen

Brüssel 06.09. – 09.09.2026

Ein Europaseminar der Europäischen Akademie Bayern e.V.



- Unterkunft:** IBIS Centre S^t Catharine
2 Rue Joseph Plateau
1000 Bruxelles
- Anreise:** Reisebus der Firma Deuschl-Reisen
- Seminarleitung:** Dipl.-Pol. Univ, Master Soz.-Mgn. Ralf Knobloch, politischer Referent der Europäischen Akademie Bayern e.V.
- Zielgruppe:** Politisch interessierte Bürger/-innen aus Bayern
- Seminarbeitrag:** Teilnahmegebühr bei mind. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern:
- 560 EUR p.P. im Doppelzimmer
 - 720 EUR p.P. im Einzelzimmer
- Es steht eine begrenzte Anzahl an Einzelzimmern zur Verfügung
- Leistungen der Veranstalter:**
- Übernachtung im Doppel- oder Einzelzimmern mit Frühstück
 - Teilnahme an den im Programm ausgedruckten Veranstaltungen
 - Stadtpläne und Informationsmaterial
 - Seminarleitung durch die Europäische Akademie Bayern

Europa vor Ort erleben

Ein Europaseminar der Europäischen Akademie Bayern
Brüssel, 06.09.-09.09.2026



Programm

(Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 06.09.2026

- 09.00 Uhr **Abfahrt** München, Hirtenstraße 16, Nähe **Hauptbahnhof** (Bushaldebucht gegenüber «Sure Hotel») (keine Parkmöglichkeiten außer im Parkhaus gegen Gebühr)
- 09.30 Uhr **Zustieg** München Fürst-Wrede-Kaserne, Ingolstädter Straße 240, an der Kasernenzufahrt
P&R **Parkplatz** der Bundeswehr oder Parkmöglichkeiten entlang der Ingolstädter Straße sowie in angrenzenden Wohngebieten (Beschilderung beachten)
- Seminareinführung während der Anreise
- Ankunft in Brüssel
Zimmervergabe im Hotel
- 20.15 Uhr **Kurzer Orientierungsrundgang im Stadtviertel mit der Seminarleitung**

Montag, 07.09.2026

- 10.00 Uhr Eintreffen am EU-Parlament
- 10.30 Uhr **Direkt gewählte Instanz für die Bürgerinnen und Bürger: Das EU-Parlament und seine Arbeit**
bis
12:00 Uhr Gespräch mit dem Besucherdienst
Besuch der Tribüne mit Blick in den Plenarsaal
60 Rue Wiertz
- anschließend Mittagspause
- 15.00 Uhr **Europas Regierung? Die Europäische Kommission als «Hüterin der Verträge»**
bis
16.30 Uhr Informationsbesuch bei der EU-Kommission
Bâtiment Berlaymont, 175 Rue de la Loi
- 17.00 Uhr **1.000 Jahre Europäische Stadtgeschichte**
bis
19.00 Uhr Politisch-historische Stadtführung mit Jos Keunen, Stadtführer in Brüssel
Treffpunkt: Tunnel, Rue Ardenne
Busfahrt durch Brüssel
Fußgang in der Innenstadt und Ende der Führung im Zentrum

Dienstag, 08.09.2026

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Einflussorgan nationalstaatlicher Interessen: Der Rat der EU Vortrag mit Diskussion beim Rat der EU mit eine/-m/-r Referentin/-in des Besuchsdienstes beim Rat 175 Rue de la Loi
12.15 Uhr bis 12.45 Uhr	Rund um den Schuman-Kreisel Rundgang durch das «Quartier Européen» mit der Seminarleitung Mittagspause
14.30 Uhr bis 15.30 Uhr	Ländervertretung in der EU: Bayerns Interessen in Brüssel Informationsgespräch in der Vertretung Bayerns 77 Rue Wiertz
anschließend	Zeit zur freien Verfügung

Mittwoch, 09.09.2026

09.00 Uhr	Rückreise Seminarauswertung während der Rückreise
gegen 20.00 Uhr	Ankunft in München

Wichtige Hinweise:

Bitte lesen Sie folgende wichtigen Hinweise sehr aufmerksam durch:

- **Umgang mit Programmänderungen und –ausfällen:** Aus organisatorischen Gründen, die außerhalb unserer Verantwortung liegen (politische Ereignisse, Ausgangssperren, Einsatzlagen, Regimewechsel, Gesundheitsnotstände etc.) müssen wir uns kurzfristige Programmänderungen vorbehalten, auch wenn wir uns stets um adäquaten Ersatz bemühen.
- **Ausweispflicht im Ausland:** Führen Sie bitte (im Ausland stets und insbesondere beim Besuch von politischen Institutionen) ein entsprechendes Ausweisdokument – **Personalausweis** oder **Reisepass** – nicht nur den Führerschein – mit sich. Bitte lassen Sie beim **Besuch von Institutionen Waffen** oder als Waffen benützbare Gegenstände (auch Brotzeitmesser etc.) unbedingt im Hotel. **Fotografieren** Sie beim Einlass **nie** die **Sicherheitsvorkehrungen** oder das **Sicherheitspersonal**.
- **Garderobe:** Bitte achten Sie beim Besuch v.a. von Parlamenten, Regierungs- oder EU-institutionen und Gerichtshöfen auf eine ordentliche und dem Anlass entsprechende Garderobe (etwa keine kurzen Hosen, Flipflops etc.), die es Ihnen aber gleichzeitig ermöglicht, den Tag und die zurückzulegenden Fußwege angepasst an das Wetter angenehm zu überstehen. Aus diesen Gründen, Gründen der Praktikabilität auf einer Bildungsreise und, um in manchen Ländern keinen Anlass für Konflikte mit Außenstehenden zu eröffnen, empfehlen wir Bundeswehrgruppen – wenn nicht anlassbezogen notwendig – durchaus Zivilkleidung statt Uniform. Wartezeiten vor Institutionen können entstehen. Achten Sie im Sommer auf geeigneten Sonnen- und Hitzeschutz.
- **Mobilität und Orientierung:** Bitte schätzen Sie Ihre eigene **Mobilität** und **Fortbewegungsfähigkeit** in Bezug auf eine Gruppen-Städtetour im Vorfeld der Reise unbedingt richtig ein.
 - Das **durchschnittliche Gehtempo** liegt bei **5 km/h**.
 - Bedenken Sie bitte bei Einschränkungen, dass Infrastruktur und Barrierefreiheit im Ausland andere, auch niedrigere Standards haben kann, als in Deutschland.
 - Wir bewegen uns in dicht bevölkerten Ballungszentren an Orten mit viel touristischem Besucherverkehr sowie in angespannter Sicherheitslage etwa in der Nähe von internationalen Organisationen, Parlamenten oder Regierungsgebäuden: Es gibt dort nahezu überall exakte Parkregelungen für das Halten, Parken und Ein- und Aussteigenlassen für Autobusse.
Restaurants für gemeinsame Abendessen sind oft in verkehrsberuhigten Bereichen der Innenstädte, die nicht von Bussen angefahren werden können. Lenkzeiten von Fahrpersonal sind i.d.R. nach max. 10 Stunden erschöpft.
 - Das heißt konkret:
 - **Fußwege und Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr sind von Teilnehmer-inn-en unbedingt einzukalkulieren.**
 - Wir können bei Programmpunkten nicht immer und überall direkt vor die Türe fahren.
 - Fußgänge finden regelmäßig statt; insbesondere auf dem Weg zu Institutionen, während Stadtführungen oder in Pausen.
 - Gegebenenfalls kann nach Nachmittagsterminen oder nach gemeinsamen Abendessen auch mal die eigenständige Benützung von ÖPNV vor Ort erforderlich sein. Ein Mindestmaß an Orientierungsfähigkeit mit zur Verfügung gestellten Hilfsmitteln wie Netzplänen etc. muss von Teilnehmer-inn-en zwingend vorausgesetzt werden.
- **Achtung vor Diebstahl: Bitte achten Sie beim Be- und Entladen des Busses** (An- und Abreise) oder bei geöffneten Türen oder Laderaumklappen sowie bei Stadtrundfahrten und auf Raststationen **auf Ihr Gepäck**. Lassen Sie **über Nacht keinerlei Gegenstände im Bus**, vor allem keine Wertsachen. Achten Sie während der Städtereise und bei Stadtführungen auf Ihre persönlichen Wertsachen, etwa bei Rundgängen, Stadtführungen etc.
- **Sicherheit:** Aufgrund der internationalen Entwicklung im Nahen Osten und in Afghanistan befinden zahlreiche europäische Länder im Fokus des internationalen Dihad-Terrorismus. Es ist von einer abstrakten Gefahr durch Terrorismus auszugehen. Daraus können für unseren Seminarverlauf resultieren:
 - entsprechend angespannte Sicherheitslagebilder vor Ort und Änderungen der Einschätzungen oder Sicherheitslage am Zielort während des Aufenthalts.
 - Absagen von Programmpunkten bei sich konkretisierender Gefahr
 - scharfe Sicherheitskontrollen bei Institutionen oder in der Freizeit auch an Orten, an denen sich viele Menschen aufhalten (Einkaufszentren, Märkte, Kulturveranstaltungen, ÖPNV-Zugangspunkten)

Stornogebühren pro Person:

- ab Erhalt des Bestätigungsschreibens
bis 31. Tag vor Reiseantritt 25 %
- 30 bis 22 Tage vor Reiseantritt 40 %
- 21 bis 14 Tage vor Reiseantritt 50 %
- 13 bis 1 Tag vor Reiseantritt: 75 %
- Rücktritt am Anreisetag: 90 %

Hinweis zu Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherungen:

Sämtliche Stornokosten müssen von den absagenden Teilnehmern getragen werden. Wir empfehlen Ihnen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktritts/ -abbruchversicherung, z.B. bei ERV www.reiseversicherung.de.